

Das Tagebuch von mArtin...

17. September 2026 17:50 Uhr

Gestern, noch vor meiner Fahrt an die Donau, da hatte sich Folgendes abgespielt: Mutti hat einen recht frühen Termin beim Augenarzt für die Nachuntersuchung nach der Grauen-Star-OP. Ich fahre mit ihr in Richtung des Arztes. Plötzlich sehe ich aus dem Augenwinkel heraus, dass im Auto etwas von der Konsole hinunter in den Fahrgastraum gepurzelt ist. Es ist so ein bissi die Situation, in der in einem (miesen) Film dann immer die furchtbaren Unfälle passieren. Ich greife also, ohne den Blick von der Straße vor mir zu wenden, hinunter zu meinen Füßen. In einer Kurve erreicht das Ding, welches heruntergefallen ist, meine Zehen. Ich ertaste es, bekomme es zu fassen und kann es endlich ansehen: Es ist ein kleiner Pfefferspray, den Vati vor Jahren einmal im Auto deponiert hat. Die Dose greift sich ganz leicht rutschig an.

Wir landen im Auhof-Center zu einer gespenstischen Uhrzeit. So gegen 15 vor acht gibt es da noch fast keine Leute, das Zentrum öffnet ja erst um 9 Uhr wirklich. Wir gehen zum Augenarzt, da merke ich es zum ersten Mal: meine Augen schmerzen relativ stark. Ich kann mir das am Anfang nicht wirklich erklären – der Zusammenhang mit der Dose ist mir da noch nicht wirklich klar. Diese Erkenntnis kommt mir beim Betreten des Warteraums. Da ist der Schmerz in den Augen schon etwas stärker. Ich gehe also auf das WC in der Praxis und wasche mir die Hände, danach gehe ich noch Lulu – sehr schlechte Idee! So ein Spray ist wesentlich hartnäckiger wie man glaubt. Jetzt tun nicht nur die Augen weh, sondern auch noch das Spatzerl.

Ich frage die Ordinationshilfen nach Augentropfen, weil ich in Kontakt mit Pfefferspray gekommen wäre. Die eine Assistentin ist gleich ein wenig aus dem Häuschen, Pfefferspray kommt vermutlich nicht jeden Tag vor. Meine Erklärung wirkt ein wenig unbeholfen – ich weiß nicht, ob sie mir diese auch abgenommen haben. Zumindest lassen die Schmerzen in den Augen schnell nach. Das Spatzerl lasse ich mir natürlich nicht eintropfen...

(C) mArtin 2026